



Pressemitteilung

Vallendar, 11.06.2014

Kardinal Walter Kasper feiert silbernes Bischofsjubiläum Papst Franziskus dankt Kardinal Kasper

Kardinal Walter Kasper, der seit 2005 durch ein ihm gewidmetes Institut (Kardinal Walter Kasper Institut) mit der Philosophisch-Theologischen Hochschule Vallendar (PTHV) verbunden ist, feiert am 17. Juni 2014 silbernes Bischofsjubiläum. Er wurde vor 25 Jahren in Rottenburg zum Bischof geweiht und leitete zehn Jahre lang die Diözese Rottenburg-Stuttgart. Sein Wahlspruch damals wie heute lautet: „Veritatem in Caritate“, „Die Wahrheit in Liebe tun“ (Eph 4,15).

Von 1999 bis 2010 war Kardinal Kasper erst als Sekretär, dann als Präsident des Päpstlichen Rates zur Förderung der Einheit der Christen und der religiösen Beziehungen zum Judentum tätig.

Bis heute prägt Kardinal Kasper christliches Leben und Theologie. Seine Ansprache im Kardinalskollegium zu Ehe und Familie wurde in der ganzen Welt aufgenommen und diskutiert.

In seinem ersten Angelus-Gebet griff Papst Franziskus das Buch des Jubilars über christliche Barmherzigkeit auf und lobte diesen als „großartigen Theologen“. „Das Buch hat mir gut getan“, sagt Papst Franziskus.

Anlagen:

- 1 Portrait Kardinal Walter Kasper
- 2 Papstbrief Bischofsjubiläum Kardinal Kasper
- 3 Papstbrief Bischofsjubiläum Kardinal Kasper deutsch

Informationen zu Kardinal Walter Kasper:

1933 geboren; Studium der Theologie und Philosophie in Tübingen und München; 1961 Promotion (Die Lehre von der Tradition in der Römischen Schule), 1964 Habilitation (Das Absolute in der Geschichte); 1964-1989 Professor für Dogmatik in Münster und Tübingen; 1989-1999 Bischof der Diözese Rottenburg-Stuttgart; 1999 nach Rom berufen; 2001 zum Kardinal erhoben; 1999-2010 Sekretär, später Präsident des Päpstlichen Rates für die Einheit der Christen; 2001 Kardinalserhebung; 2010 Emeritierung



Seit seiner Emeritierung wird Kardinal Walter Kasper verstärkt weltweit zu Vorträgen und theologischen Tagungen eingeladen. Darüber hinaus arbeitet er an verschiedenen Publikationen.

Information zum Kardinal Walter Kasper Institut(KWKI) an der PTHV:

Das Kardinal Walter Kasper Institut (KWKI) wurde Ende 2005 an der PTHV errichtet. Es erforscht und sichert die Theologie und das kirchliche Engagement Kardinal Kaspers für die kommenden Generationen, es hält sein Wirken im kirchlichen Leben und in der Theologie lebendig und betreibt Lehre und Forschung in der Theologie in ökumenischer Perspektive. Diesen Zielen dienen Vorträge und internationale Symposion über die Theologie von Kardinal Walter Kasper, Publikationen zu Theologie, Spiritualität und Ökumene sowie Forschungsarbeiten über die Theologie von Kardinal Walter Kasper und die Schwerpunkte seiner Forschung und Lehre.

Information zur PTHV:

Die Philosophisch-Theologische Hochschule Vallendar ist eine kirchlich und staatlich anerkannte wissenschaftliche Hochschule (im Rang einer Universität) in freier Trägerschaft. Die Gesellschafter der PTHV gGmbH sind die Vinzenz Pallotti gGmbH und die Marienhaus Holding GmbH. Rund 50 Professoren und Dozenten forschen und lehren an der PTHV und betreuen etwa 300 Studierende beider Fakultäten.

Kontakt zur Pressestelle der PTHV:

Verena Breitbach, Tel.: 0261 6402-290, E-Mail: vbreitbach@pthv.de

Besuchen Sie uns auch im Internet unter: www.pthv.de